Presseinformation

7. Januar 2013

Neue Studie zur Landesentwicklung ausgewertet

Drei Viertel der Befragten geben Niederösterreich besseres Zeugnis als Österreich

Die NÖ Landesakademie hat gemeinsam mit der Ecoquest Market Research & Consulting GmbH eine Studie zur Landesentwicklung durchgeführt. Bei dieser Repräsentativ-Erhebung - einer Telefonumfrage mit Feldzeit November 2012 - wurden 1.000 Landesbürgerinnen und -bürger befragt. Die Studie wies der Entwicklung Niederösterreichs ein erfreuliches Zeugnis aus.

Laut dieser jüngsten Studie zum Thema Landesentwicklung sind so viele Landsleute - konkret drei Viertel der Befragten - wie nie zuvor der Meinung, dass sich das Bundesland Niederösterreich zuletzt besser entwickelt hat als die Republik Österreich; 74 Prozent orteten bei der Befragung eine bessere, 8 Prozent eine schlechtere Entwicklung, 18 Prozent beantworteten die diesbezügliche Frage mit „weiß nicht". Im Jahr 2011 sahen im Vergleich zu den Werten aus 2012 zwei Drittel der Befragten eine „bessere Entwicklung".

Auch mit der Arbeit der NÖ Landesregierung ist die Bevölkerung sehr zufrieden: 75 Prozent bekundeten bei der Befragung Zufriedenheit, unzufrieden zeigten sich 21 Prozent. Mit der Arbeit der Bundesregierung unzufrieden sind dagegen 67 Prozent, Zufriedenheit bekunden hier 29 Prozent.

Auch wenn es um die Bewertung der Lebensqualität und der Lebensbedingungen in Niederösterreich geht, ist das jüngste Urteil der Landesbevölkerung eindeutig positiv: 95 Prozent - und damit nahezu alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher - sind mit der Lebensqualität in ihrem Bundesland zufrieden. Im Detail zeigten sich bei der Befragung 48 Prozent „sehr zufrieden" mit der Lebensqualität in Niederösterreich, 47 Prozent zeigten sich „eher zufrieden", Unzufriedenheit war nur bei 4 Prozent der Befragten festzustellen.

Hinsichtlich der Heimatverbundenheit und des Landesbewusstseins ergab die Studie, dass sich insgesamt 91 Prozent der Landesbürgerinnen und -bürger mit Niederösterreich „heimatverbunden" fühlen, 76 Prozent orteten eine Zunahme oder ein Gleichbleiben von Landesbewusstsein und Heimatverbundenheit in den vergangenen Jahren in Niederösterreich. Mit Niederösterreich verbanden die

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Befragten vor allem Lebensqualität (89 Prozent), Heimat (84 Prozent), gesunde Umwelt (78 Prozent), kulturelle Vielfalt (73 Prozent) und gute Zukunft (67 Prozent).

Im Hinblick auf die allgemeine Entwicklung der österreichischen Bundesländer in den vergangenen Jahren klassifizierten 71 Prozent der Befragten Niederösterreich als ein aufstrebendes Land. 19 Prozent meinten, dass es zu den gleichbleibenden Ländern, 7 Prozent, dass es zu den absteigenden Ländern zähle.

Punkto Aktivitäten im Bundesländervergleich ergab die Studie, dass Niederösterreich „mehr tut als andere Bundesländer". So meinten 75 Prozent der Befragten, Niederösterreich tue für Forschung und Entwicklung mehr bzw. gleich viel wie andere Länder, 70 Prozent gaben an, dass Niederösterreich für Gesundheit und bei den Spitälern mehr bzw. gleich viel tue wie andere Bundesländer. 64 Prozent der Befragten vertraten die Meinung, Niederösterreich tue für Verkehrswege und Infrastruktur mehr bzw. gleich viel wie andere.

Nähere Informationen: NÖ Landesakademie, Mag. Susanne Schiller, Telefon 02742/294-17433 und 0664/604 17433, e-mail susanne.schiller@noe-lak.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Manuela Eichinger-Hesch
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 15 6
E-Mail: presse@noel.gv.at